

ASIBA B: KLEINE CHRISTLICHE GEMEINSCHAFTEN

Programme für das Training in christlichen Gemeinschaften –

B/6 C

„Bekehre dich zu Gottes Wegen“

BIBEL TEILEN UND EVANGELISIERUNG

Eucharistie und Evangelisierung

In der ersten Einheit zu Evangelisierung (B/6 A) haben wir versucht, zu verstehen, was Evangelisierung bedeutet. In der zweiten Einheit haben wir Wege betrachtet, wie wir unsere Hoffnung in Jesus Christus mit anderen teilen können. In dieser Einheit werden wir sehen, dass das Bibel-Teilen und die Eucharistiefeier wichtige Wege der Evangelisierung sind.

A: WIR MÜSSEN SELBST EVANGELISIERT SEIN

Bilden Sie kleine Gruppen von drei bis vier Personen

- Lesen Sie die folgende Geschichte und beantworten Sie die dann folgenden Fragen:

Das Baby von Yvonne wurde gerade getauft und die ganze Familie und alle Freunde waren zusammen zum Festessen. Das einzige Problem war, dass Yvannes Mutter und ihre Brüder und Schwestern nicht miteinander sprachen. Die Brüder und Schwestern kamen zum Essen und begrüßten das Kind und Yvonne, aber sie mieden die Mutter. Die anderen Gäste merkten das nicht, aber es machte Yvonne wirklich traurig. Sie spürte, dass dieses wunderbare Sakrament der Taufe, das uns zu einem Teil des Leibes Christi machte und uns gleichzeitig zu benehmen, als wären wir einander Fremde, nicht zusammen passte.

Fragen zum Gespräch:

- 1. Was geschieht in dieser Geschichte?*
- 2. Wer muss sich verändern und warum?*
- 3. Gibt es ähnliche Dinge, die in unseren eigenen Familien, Gemeinschaften oder Pfarreien geschehen?*
- 4. In welchen anderen Bereichen unseres Lebens müssen wir uns zu Christus bekehren?*

Ergänzung:

- Besser arbeiten an der Einheit als uns gegenseitig bekämpfen
- Kooperieren anstatt konkurrieren
- Menschen aufbauen anstatt über sie zu tratschen
- Auf Andere zugehen, um ihnen zu helfen
- Beten, nicht nur in Zeiten von Schwierigkeiten
- Versöhnt sein unter uns selbst

B: ERLAUBT GOTT, DASS ER UNS LIEBT

Wir müssen Gott erlauben, uns zu lieben. Jesus bot freizügig seine Liebe Zachäus an und lud ihn ein, in einer radikalen Weise auf diese Liebe zu antworten.

Lesen Sie Lukas 19,1-10 paarweise.

- *Sprechen Sie darüber, wie die Liebe Gottes Zachäus verändert hat.*
- *Berichten Sie in der Großgruppe nach sechs oder sieben Minuten.*
-

Ergänzung

- Zu wissen, dass er geliebt war, gab Zachäus den Mut, seinen alten Lebensweg hinter sich zu lassen.
- Weil er wusste, dass er zu einem neuen Leben eingeladen war, wollte Zachäus seine Fehler aus der Vergangenheit berichtigen.
- Als Jesus sich selbst in das Haus des Zachäus einlud, wusste Zachäus, dass er vollständig akzeptiert war und er wollte, dass auch seine Freunde dieselbe Erfahrungen machen konnten.
- Echte Liebe wird uns dazu führen, unser Leben freigiebig anderen zu schenken.
- Das Wort ist ein Licht für unser Leben, das uns frei macht von der Dunkelheit unserer vergangenen Taten.
- Das Wort Gottes reinigt uns und bereitet uns für das Werk Gottes.

C: BIBEL-TEILEN UND EVANGELISIERUNG

Bibel-Teilen ist die Weise, wie wir Gott erlauben, uns zu lieben und andere und uns selbst zu evangelisieren.

Lesen Sie die folgende wahre Geschichte aus Indien und besprechen Sie die Frage in der ganzen Gruppe:

Die 14 Familien in einer Kleinen Christlichen Gemeinschaft in Kanerapali sahen sich einem eigenartigen Problem gegenüber. Sieben dieser Familien waren schon seit mehreren Jahren in zwei Gruppen gespalten durch einen Streit um Landbesitz. Es gab sehr viel Bitterkeit und Hass gegeneinander. Die Anstrengungen von vielen Leuten einschließlich des Pfarrers, schlugen fehl.

Irgendwann wurden kleine christliche Gemeinschaften in der Pfarrei gebildet indem bestimmte Nachbarschaften und Straßen jeweils eine KCG bilden sollten. Die Mitglieder kamen zusammen und praktizierten das Bibel-Teilen. Langsam kam der Heilige Geist in die Herzen der sieben Familienoberhäupter, die nicht in diesen Kampf involviert waren und sie luden die anderen zu einem freundlichen Dialog ein. Die beiden gegnerischen Gruppen wurden zusammengebracht und sie erreichten eine gütliche Lösung. Die gesamte Gemeinschaft feierte ihre Wiedervereinigung als Brüder und Schwestern im Glauben.

Fragen für das Gespräch:

1. *Wie hat das Bibel-Teilen der kleinen christlichen Gemeinschaft von Kanerapali geholfen, ein Instrument der Evangelisierung zu werden?*
2. *Auf welche Weise kann Bibel teilen uns helfen, Instrumente der Evangelisierung zu werden?*

D: EUCHARISTIE UND EVANGELISIERUNG

- *Arbeiten Sie paarweise für zehn Minuten*
- *Lesen Sie den folgenden Text und besprechen Sie die Fragen*
- *Berichten Sie in der Gesamtgruppe*

„Was die Gläubigen empfangen haben durch den Glauben und das Sakrament in der Feier der Eucharistie sollte seine Auswirkung haben in ihrer Lebensweise. Jeder soll versuchen, die Welt Angelegenheiten“, sollten sie Zeugnis Christi. Wenn keine christliche Gemeinschaft aufgebaut werden, ohne dass sie ihre Basis und ihren Angelpunkt hat in der Feier der heiligen Eucharistie. Darum muss jeder Versuch, eine Gemeinde zu bilden, hier beginnen. (Nr. 1, Eucharistie cum Mysterium, Die Instruktion über die Verehrung des eucharistischen Geheimnisses).

Fragen für das Gespräch:

1. *Was sagt der Text des zweiten Vatikanischen Konzils über die heilige Eucharistie?*
2. *Wie evangelisiert die Eucharistiefeier uns?*

Ergänzung:

Lesen Sie leise die untenstehenden Punkte und sprechen Sie über die, die früher nicht erwähnt wurden oder die sie besonders berühren.

- Christus selbst ist gegenwärtig in der Gemeinde, in dem Priester, in dem Wort und in Brot und Wein. Er verwandelt die Gemeinde in seine Agenten in der Sendung.
- Der Schrifttext, der in der Messe verkündet und erklärt wird, soll uns inspirieren, mit einem prophetischen Eifer in unserer eigenen Umgebung zu handeln.
- Die Eucharistie vereinigt uns zu einer Einheit. Sie hilft uns, einander zu akzeptieren und einander zu vergeben – allen unseren Brüdern und Schwestern.
- Das eucharistische Mahl stärkt und motiviert die Gläubigen zu leben als ein Opfer für das Reich Gottes.
- Die sich selbst hingebende Liebe in der Eucharistie wird zu unserem Weg, einander zu lieben.
- Der heilige Geist, der uns vereinigt, verwandelt das Brot und den Wein und erfüllt uns, gibt uns den Mut, für andere Christus zu sein in unserem alltäglichen Leben.

ZUSAMMENFASSUNG/ABSCHLUSS

Eine kleine Liturgie

Nehmen Sie sich einige Momente der Ruhe, des Schweigens, um über eine neue Einsicht aus dieser Einheit nachzudenken.

Schweigen (drei bis fünf Minuten)

Beten Sie:

Das wir dem Geist Jesu erlauben, uns als seine Werkzeuge zu gebrauchen, damit die frohe Botschaft der Liebe, der Vergebung, des Mitleidens und des füreinander Sorgens zu den Menschen gebracht wird. Dass wir für Gerechtigkeit und Zusammenarbeit miteinander stehen, damit wir diese Erde bewahren entsprechend dem liebenden Plan Gottes für die ganze Menschheit.

Laden Sie alle ein, die spontan ein Gebet sprechen wollen.

Abschließendes Gebet:

Überall und für alle Zeiten bist du, Auferstandener, für christliche Gruppen die Quelle der Befreiung, die Fülle der Freude. Das ist dein Versprechen. Du hast gesagt, dass du gekommen bist „Gefangene, in Freiheit zu setzen...“ (Lukas 4, 18),...“dass eure Freude vollständig sei“ (Johannes 15,11). Dies ist unsere große Hoffnung, die wir in unserem Leben erfahren. Hilf uns, diese Hoffnung mit anderen zu teilen, so dass sie dasselbe erfahren können.